

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 67 (1994)

Heft: 1

Vorwort: "Alles hängt von Jelzin ab"

Autor: Schuler, Meinrad A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

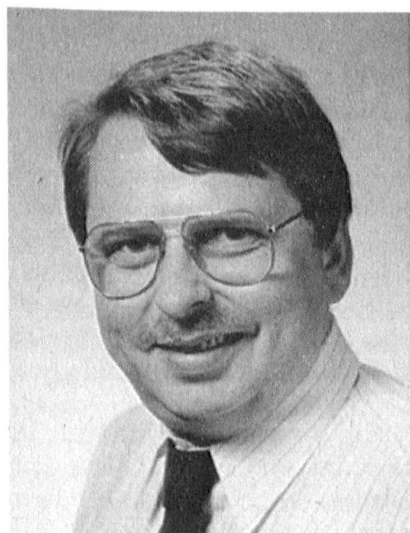
Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Alles hängt von Jelzin ab»

Es ist noch kein Jahr verflossen, stimmte der Schweizer Souverän darüber ab, ob wir nun eine Armee haben wollen oder nicht. Schon bei diesem Satz höre ich die eine oder andere Stimme rufen: «Alter Käse».

«Unrealistisch», «Grössenwahnsinn» oder «auf die drittklassigen Kommentare zur Welt- und Bedrohungslage aus der Feder von vergrämten (weil kalt gestellten) kalten Kriegern kann ich verzichten», sind Beispiele zu lernen, dass die eine oder andere Einschätzung ein Irrtum war.



Im 1993 hat «Der Fourier» genau 4,7% des Gesamtumfangs für Analysen, Kommentaren und Berichte über die strategische Lage aufgewendet. 19 Seiten (oder 3,3%) wurden für die «Armee-Abschaffungs-Initiative» verwendet.

Es sind meistens genau diese beiden Rubriken, die vielfach missverstanden werden. Brisante Themen, mit denen sich der eine oder andere ungern auseinandersetzt.

Zugegeben: Auch uns wäre es viel lieber, nur über positive Ereignisse berichten zu dürfen. Jedoch ist es unsere Aufgabe und Pflicht, Hintergrund-Informationen aus erster Hand weiterzugeben, damit sich jede Bürgerin und jeder Bürger schliesslich seine eigene Meinung über die politische Lage in unserem Land und auf der ganzen Welt machen kann. Dazu gehört in diesem Jahr unbestrittenermassen die Blauhelmvorlage und die aktuellen Situationen rund um die Armee '95.

Auch die Weltpolitik werden wir nicht ganz aus den Augen verlieren dürfen. Ohne Schwarzmalerei zu betreiben, sollte doch der bedenkliche Aufschwung der «Braunen» in Österreich, Deutschland und nun auch in Russland Anlass genug sein, diese Entwicklungen genaustens zu verfolgen. «Alles hängt von Jelzin ab», verkündete nach der Wahl in Russland der Reformer Grigorij Javlinskij unmissverständlich und fügte hinzu: «Uns erwartet eine sehr komplizierte, sehr konflikträchtige Situation. Gebe Gott, dass sie friedlich vorübergeht.»

Ja, auf einmal ist Russland nicht mehr so weit weg von uns, wenn es nach Wladimir Schirinowskij, dem unberechenbaren Politclown, ginge. Was für Hitler der «Drang nach Osten» war, ist für Schirinowskij «der endgültige Vorstoss nach Süden», so der Titel seines Buchs. «Ich träume davon, dass russische Soldaten ihre Stiefel im warmen Wasser des indischen Ozeans waschen können...Russisch wird Staatssprache von Kabul bis Stambul.»

Und bei uns glauben immer noch viele Leute, den allseits ersehnten Weltfrieden mit einer Schweiz ohne Armee zu erhalten!

Meinrad A. Schuler
verantwortlicher Redaktor

HEUTE

Dienstleistungsmodelle

Mit der Armee '95 werden zwei Dienstleistungsmodelle eingeführt. Darüber mehr ab Seite 4

Ungekühltes Fleisch auf dem BVP

Ein Beitrag von Hptm Martin Ruch, Stab GGST, AMVET, C Dst Veterinärhygiene. Lesen Sie dazu auf Seite 9

Rubriken

Zur strategischen Lage	2
Impressum	3
Armee '95	4
Hintergrund	5
Für Sie gelesen	6
Personen	7
In Kürze	8
Hellgrüne Reportage	9
Termine	14
OKK-Informationen	15
«Der Fourier»-Leser schreiben	16
Literatur	16
Blick in den Kochtopf	17
Umwelt	18
Medium	20
Hellgrüner Sport	21
«Der Fourier»-Stellenmarkt	22
Solidaritätsbeiträge	23
Verpflegungskredit und Richtpreise 1/94	24
Sektionsnachrichten	25
SFV und Sektionen	37
Einkaufsführer	40